



## Pressemitteilung

18.09.2023

# Flusskrebse – in Vergessenheit geratene Wesen

## Ausstellung und Vorträge zum 20-jährigen Bestehen des Edelkrebsprojektes NRW!

Zu Beginn des Edelkrebsprojektes NRW rechnete wohl niemand damit, dass im Jahr 2023 auf 20 Jahre durchaus sehr erfolgreiche Projektarbeit zurückgeblickt werden kann. Dies war und ist aber nur durch die große Unterstützung der Projektträger Fischereiverband NRW und NABU NRW, des Landes NRW und verschiedenster anderer Institutionen sowie interessierter Kollegen und Kolleginnen und vieler ehrenamtlicher Helfer\*innen möglich.

Als „erlebbares“ Dankeschön werden ab dem 01. Oktober 2023 im Rahmen einer umfangreichen Ausstellung Informationstafeln und verschiedenste Exponate zu Flusskrebsen präsentiert, welche in 20 Jahren Projektlaufzeit vom Edelkrebsprojekt NRW gesammelt wurden. Die Besuchenden erwartet hierbei eine Zeitreise vom versteinerten Flusskrebs, über die historische Nutzung, interessante Aspekte seiner Biologie bis hin zur heutigen Gefährdung und konkreten Schutzmaßnahmen. Das Thema „Flusskrebse als Spielzeug“ und eine Flusskrebsrally mit Flusskrebs „Kunibert“ machen die Ausstellung auch für Kinder interessant. In Aquarien können die Besuchenden auch verschiedene Flusskrebsarten lebend beobachten.

Vom 01.10. bis zum 19.11.2023 ist die Ausstellung jeweils Samstag & Sonntag sowie am 03.10.23 von 11:00 - 17:00 Uhr im Naturschutz-Bildungshaus Eifel-Ardennen Region (Vogelsang 90, 53937 Schleiden-Vogelsang) geöffnet.

### Eröffnungsvortrag "Edelkrebse in NRW" am 01.10.2023, Beginn 15:00 Uhr

Ursprünglich waren Flusskrebse in fast allen Gewässern zu finden und wurden als Nahrung genutzt. Der Vortrag bringt die versteckte geheimnisvolle Lebensweise sowie die interessante Biologie dieser Tiere näher. Über den Niedergang der Flusskrebsbestände zum Ende des 19. Jh. werden die Gefährdung, Schutzmöglichkeiten und die neu zu uns gelangten nicht-heimischen Flusskrebsarten vorgestellt. Im Anschluss ist der Besuch der Ausstellung möglich.

### Vortrag "Flusskrebsschutz in der Eifel" am 07.10.2023, Beginn 16:00 Uhr

Nach der Vorstellung der in der Region vorkommenden Flusskrebsarten, werden kurze Einblicke in deren Lebensweise gegeben und die Gefahren für unsere heimischen Flusskrebse erläutert. Bei der Vorstellung gelungener aber auch gescheiterter Schutzprojekte aus der Eifelregion wird klar, dass Artenschutz unter Wasser besondere Herausforderungen mit sich bringen und wir noch lange nicht alles über Flusskrebse wissen. Im Anschluss ist auch hier ein Besuch der Ausstellung möglich.

**Edelkrebsprojekt NRW, Neustraße 7, 53902 Bad Münstereifel,**  
**E-Mail: [info@edelkrebsprojekt nrw.de](mailto:info@edelkrebsprojekt nrw.de) Internet: [www.edelkrebsprojekt nrw.de](http://www.edelkrebsprojekt nrw.de)**





**Abbildung 1: Die äußerst seltenen blau gefärbten Edelkrebse werden in Aquarien zu sehen sein (Bild: Ch. Lukhaup).**



**Abbildung 2: Bis zum Verschwinden durch die Krebspest wurde der Edelkrebs auch in Deutschland fischereilich genutzt (historische Aufnahme).**



Abbildung 3: Ein Flusskrebs aus Metallschrott ist nur ein Kuriosum der Ausstellung (Bild: H. Groß).